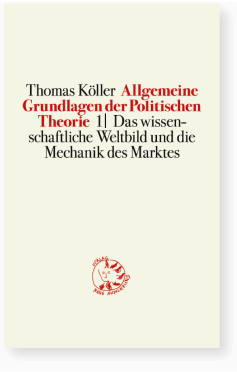
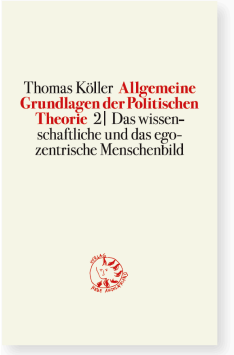


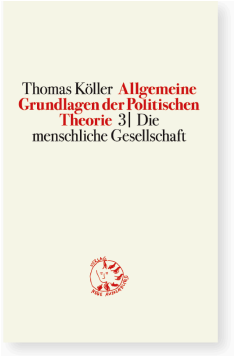
Thomas Köller
Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie
1 | Das wissenschaftliche Weltbild und die Mechanik des Marktes

464 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-00-2 | 29,80 € [D], 30,70 € [A], SFr 40,90 [CH]



Thomas Köller
Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie
2 | Das wissenschaftliche und das egozentrische Menschenbild

460 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-01-9 | 29,80 € [D], 30,70 € [A], SFr 40,90 [CH]



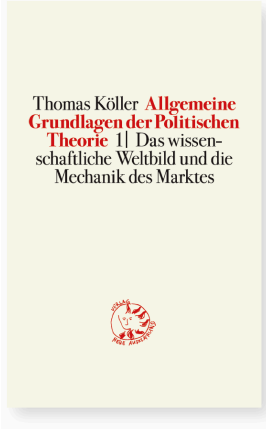
Thomas Köller
Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie
3 | Die menschliche Gesellschaft

333 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-02-6 | 24,80 € [D], 25,50 € [A], SFr 35,50 [CH]

Die *Allgemeinen Grundlagen der Politischen Theorie* rekonstruieren das gesamte wissenschaftliche Bild der Welt, des Menschen und der Gesellschaft. Sie tun dies vor dem Hintergrund der traditionellen Verwechslung dieses Bildes mit wesentlichen Aspekten der Metaphysik Leibniz‘ und zeigen, dass diese Verwechslung heute allenfalls in der Physik überwunden ist. In fast allen anderen ‚streng wissenschaftlichen‘ Disziplinen hingegen, und insbesondere in der neoliberalen Theorie, wird sie bis heute beibehalten, während Kants Aufklärungsphilosophie, die bewusst nicht auf der Imitation der Physik, sondern auf deren erkenntniskritischem Verständnis beruht und ihrerseits Grundlage der Menschenrechte, von Demokratie und Rechtsstaat ist, keinerlei Abweichungen vom (rekonstruierten) wissenschaftlichen Weltbild aufweist. Die neoliberale Neuordnung der Welt steht mithin gegen Wissenschaft wie Aufklärung; ihre einzige Grundlage ist der autoritäre Wille zum ‚Recht des Stärkeren‘.

Verlag Neue Aufklärung e. K.
Stockkampstraße 52 | D - 40477 Düsseldorf | Tel. +49 (0)2 11 - 97 71 84 67 | Fax +49 (0)2 11 - 93 07 81 23
kontakt@verlag-neue-aufklaerung.de | www.verlag-neue-aufklaerung.de

Bestellungen beim gesamten Buchhandel oder beim Verlag.
Buchhandlungen bestellen ihrerseits bei einem der drei Barsortimente oder der GVA (bestellung@gva-verlage.de).



Thomas Köller

Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie

1 | Das wissenschaftliche Weltbild und die Mechanik des Marktes

464 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-00-2 | 29,80 € [D], 30,70 € [A], SFr 40,90 [CH]

Verlag Neue Aufklärung

Bis vor einigen Jahrzehnten schien es, als werde irgendwann die Wissenschaft die Bewegung noch des kleinsten Partikels berechnen können – und damit den gesamten Lauf aller Dinge. Das Große Ganze erschien als bloße Summe der völlig unabhängig ihren eigenen Gesetzen folgenden Bestandteile, seine Harmonie als logische Kehrseite deren völligen Egozentrismus.

Im Gefolge der Entdeckung sogenannter nicht-linearer Dynamiken hat man jedoch ab 1960 erkannt, dass dies ein Irrtum war: In Wahrheit muss sich jede Ordnung durch die gemeinsame Koordinierung dessen, was dadurch ihre Teile werden, selbst konstituieren. Dies gilt bereits im rein physikalisch-chemischen Bereich, erst recht aber für das Leben und den Menschen, die so ihre Autonomie gewinnen, ihre Nichtreduzierbarkeit auf das rein Physikalisch-chemische.

Gleichzeitig wird es immer aussichtsloser, die wirtschafts- und neoliberale Idee von der ‚unsichtbaren Hand des Marktes' jemals wissenschaftlich zu präzisieren. Ihre Reputation beruht ausschließlich auf ihrer Übereinstimmung mit der alten, inzwischen hinfällig gewordenen Vorstellung vom wissenschaftlichen Weltbild: Wenn der Egozentrismus der Einzelnen durch nichts eingeschränkt werde, sei die Gesellschaft am besten geordnet. Tatsächlich aber ist dies falsch. Es ist reine Metaphysik.

Inhalt

1. Einführung
2. Das wissenschaftliche Weltbild I: Von der Konstituierung der Physik zur Selbstkonstituierung des Lebens
3. Die unsichtbare Hand des Marktes: seit 200 Jahren auf der Suche nach ihrer wissenschaftlichen Präzisierung
   3.1 Die Marktdynamik als potenzielles Gleichgewicht
   3.2 Die Marktdynamik als Ko-Evolution der Marktteilnehmer
4. Der Neoliberalismus als neue Scholastik
5. Das wissenschaftliche Weltbild II: Von der Selbstkonstituierung des Lebens zur zwischenmenschlichen Konstituierung der sozialen Welt

Wen wird dieses Buch interessieren?

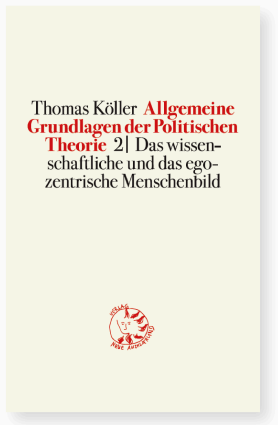
Alle aufmerksamen, kritischen Zeitgenossinnen und -genossen + alle Leserinnen und Leser, die sich für das wissenschaftliche Weltbild interessieren + Forscherinnen und Forscher aus der kritischen Sozialwissenschaft, der Politischen Ökonomie, der ökonomischen Theorie und Methodologie, der Wissenschaftsforschung und Philosophie (Erkenntnistheorie, Kant, Einheit der Wissenschaft), der Naturwissenschaft im Allgemeinen (Dynamische Systeme, Selbstorganisation) und der Politikwissenschaft (*Governance*, Methodologie).

Über den Autor

Dr. Thomas Köller ist Diplom-Sozialwissenschaftler. Frühere Veröffentlichungen zur ‚regionalisierten Strukturpolitik'.

Verlag Neue Aufklärung e. K.
Stockkampstraße 52 | D - 40477 Düsseldorf | Tel. +49 (0)2 11 - 97 71 84 67 | Fax +49 (0)2 11 - 93 07 81 23
kontakt@verlag-neue-aufklaerung.de | www.verlag-neue-aufklaerung.de

Bestellungen beim gesamten Buchhandel oder beim Verlag.
Buchhandlungen bestellen ihrerseits bei einem der drei Barsortimente oder der GVA (bestellung@gva-verlage.de).



Thomas Köller

Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie

2 | Das wissenschaftliche und das egozentrische Menschenbild

460 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-01-9 | 29,80 € [D], 30,70 € [A], SFr 40,90 [CH]

Verlag Neue Aufklärung

Was besagt das wissenschaftliche Weltbild in Bezug auf das Leben, den Menschen, seine Autonomie und soziale Eingebundenheit? Und: Hat der Neoliberalismus vor diesem Hintergrund Recht damit, den *homo oeconomicus* als das verbindliche wissenschaftliche Menschenbild auszugeben und damit letztlich jene neoliberale politische Ordnung zu rechtfertigen, unter der wir zunehmend leben?

Nein, die gründliche Rekonstruktion des wissenschaftlichen Bildes vom Leben und vom Menschen bestätigt vielmehr die Philosophie der Aufklärung, insbesondere die Kants (1724-1804): Grundlage der Autonomie des Lebens und des Menschen, sowie einer vernünftigen politischen Ordnung, ist die Koordinierung der eigenen Perspektive mit den Perspektiven der anderen. Und damit das genaue Gegenteil jenes Egozentrismus, der den Kern der neoliberalen Konzeption des *homo oeconomicus* wie der neoliberalen politischen Ordnung ausmacht..

Inhalt

1. Einführung
2. Das Gesamtsystem der nichtphysikalischen Wirklichkeitsbereiche
   2.1 Systematische Darstellung
   2.2 Wissenschaftsgeschichtliche Anmerkungen zu Leben und Kognition generell
   2.3 Wissenschaftsgeschichtliche Anmerkungen zu Bewusstsein und Willensfreiheit
3. Erkenntniskritik der modernen Selbstorganisationsforschung
   3.1 Der Gründungsmythos der ‚neueren Selbstorganisationsforschung' (Prigogine, Haken, Eigen)
   3.2 Der von Prigogine & Co. beschriebene Mechanismus als Spezialfall des in 2.1 entwickelten Modells
   3.3 Die ‚Komplexitätstheorie' als Rehabilitation der hier verteidigten älteren Selbstorganisationstradition
4. Erkenntniskritik des *homo oeconomicus* als Menschenbild und Grundlage der Sozialtheorie

Wen wird dieses Buch interessieren?

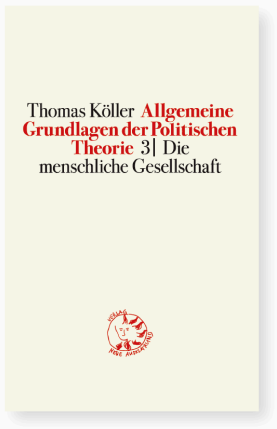
Alle aufmerksamen, kritischen Zeitgenossinnen und -genossen + alle Leserinnen und Leser, die sich für das wissenschaftliche Verständnis des Lebens, des Menschen und der Gesellschaft interessieren + Forscherinnen und Forscher aus der Wissenschaftsforschung, der Erkenntnistheorie (Genetische Epistemologie), der Kognitionswissenschaft und Philosophie, der Naturwissenschaft im Allgemeinen (Dynamische Systeme, Selbstorganisation), der kritischen und Verhaltensökonomik, der Politischen Philosophie und der Soziologie (Mikro-Makro-Problem).

Über den Autor

Dr. Thomas Köller ist Diplom-Sozialwissenschaftler. Frühere Veröffentlichungen zur ‚regionalisierten Strukturpolitik'.

Verlag Neue Aufklärung e. K.
Stockkampstraße 52 | D - 40477 Düsseldorf | Tel. +49 (0)2 11 - 97 71 84 67 | Fax +49 (0)2 11 - 93 07 81 23
kontakt@verlag-neue-aufklaerung.de | www.verlag-neue-aufklaerung.de

Bestellungen beim gesamten Buchhandel oder beim Verlag.
Buchhandlungen bestellen ihrerseits bei einem der drei Barsortimente oder der GVA (bestellung@gva-verlage.de).



Thomas Köller
Allgemeine Grundlagen der Politischen Theorie
3 | Die menschliche Gesellschaft

333 Seiten, Hardcover, 21,9 x 13,7 cm | Düsseldorf 2014
Zugleich Diss., Univ. Duisburg-Essen
ISBN 978-3-945162-02-6 | 24,80 € [D], 25,50 € [A], SFr 35,50 [CH]

Verlag Neue Aufklärung

Der Mensch ist als Individuum weder egozentrisch, noch verliert er als soziales Wesen seine individuelle Autonomie. Deshalb bleibt der Sozialwissenschaft nur, das Inventar der möglichen Formen interindividueller Koordinierung zu bestimmen – und zwar durch die entsprechende Verallgemeinerung Piagets berühmter vier Stufen der kognitiven Ontogenese, sofern man sie einfach als die möglichen Formen der je individuellen Handlungskoordinierung betrachtet.

Das Ergebnis ist unter anderem die streng wissenschaftliche Rekonstruktion der normativen politischen Theorie Kants: Die solidarische demokratische Problemlösung innerhalb einer auf die Menschenwürde verpflichteten Rechtsordnung – und nicht die reine neoliberale Marktgesellschaft – ist die intelligenteste Lösung des Problems, dass wir unsere Autonomie gegenseitig einschränken, wenn wir sie jeweils zu egozentrisch gebrauchen.

Auch in Bezug auf die Frage einer internationalen Ordnung ergibt sich eine von Kant schon so ähnlich gegebene Antwort.

Inhalt

1. Einführung
2. Rekonstruktion der durch J. Piaget begründeten Genetischen Epistemologie
   2.1 Die Genetische Epistemologie als wissenschaftliche und der wissenschaftlichen Kritik ausgesetzte Erkenntnistheorie
   2.2 Die von der Genetischen Epistemologie rekonstruierten vier Stufen der kognitiven Ontogenesee
3. Die möglichen Formen der intersubjektiven Handlungskoordination
   3.1 Der Gesamtraum der möglichen Formen der intersubjektiven Handlungskoordination
   3.2 Vertiefende Analyse der möglichen Formen politischer Institutionen
4. Wissenschaftliche und normative Politische Theorie

Wen wird dieses Buch interessieren?

Alle, die sich für das wissenschaftliche Verständnis der menschlichen Vernunft und Gesellschaft sowie die Frage nach der richtigen politischen Ordnung interessieren + Forscherinnen und Forscher aus der politischen, soziologischen und Kritischen Theorie, der Politikwissenschaft i. w. S., der Politischen Ökonomie, der Kognitionswissenschaft, Entwicklungspsychologie (Piaget), Wissenschaftsforschung, Erkenntnistheorie und Naturwissenschaft im Allgemeinen (Dynamische Systeme, Selbstorganisation).

Über den Autor

Dr. Thomas Köller ist Diplom-Sozialwissenschaftler. Frühere Veröffentlichungen zur ‚regionalisierten Strukturpolitik'.

Verlag Neue Aufklärung e. K.
Stockkampstraße 52 | D - 40477 Düsseldorf | Tel. +49 (0)2 11 - 97 71 84 67 | Fax +49 (0)2 11 - 93 07 81 23
kontakt@verlag-neue-aufklaerung.de | www.verlag-neue-aufklaerung.de

Bestellungen beim gesamten Buchhandel oder beim Verlag.
Buchhandlungen bestellen ihrerseits bei einem der drei Barsortimente oder der GVA (bestellung@gva-verlage.de).